

AUS DEN LANDKREISEN

Fake-Hase erschnüffelte Falschmeldungen

GYMNASIUM Der rosa Hüpfier testete den Wahrheitsgehalt von angeblichen Nachrichten in den sozialen Medien.

ECKENTAL - „Wer nicht an den Osterhasen glaubt, sollte auch nicht auf Fake News reinfallen“, finden die Medienscouts des Gymnasiums Eckental. In der Woche vor den Osterferien luden sie deshalb Mitschülerinnen und Mitschüler ein, in den Pausen und vor dem Unterricht an einem von ihnen zusammengestellten Online-Quiz rund um Falschmeldungen im Internet teilzunehmen und dadurch zu trainieren, Fakt und Fake im Netz zu unterscheiden.

Werbung machten sie mit einem Schüler, der ein rosafarbenes Hasen-Kostüm trug und von ihnen „Fake-Hase“ genannt wurde. „Findest du nur Ostereier oder entdeckst du auch Fake News?“, provozierten die Medienscouts, 14 Schülerinnen und Schüler aus den Jahrgangsstufen acht bis zehn, und ermunterten zum Fakten-Check. Über 300 Schülerinnen und Schüler machten laut Pressemitteilung des Gymnasiums mit.

Zu der Aktion motivierte die jungen Leute, dass sie auf Social-Media-Plattformen wie Tiktok oder Telegram zunehmend Falschmeldungen begegnen, die gar nicht so leicht als

solche erkannt werden können. In einem Wahlfach unter Leitung von Lehrerin Margita Feldrapp gingen sie zunächst selbst der Frage nach, wie

sie Nachrichten im Internet auf ihren Wahrheitsgehalt hin überprüfen können. Die Schule kooperierte dabei mit dem Jugendmedienzen-

trum Connect in Fürth.

Das Gelernte geben die Medienscouts aus der Mittelstufe nun in verschiedenen Aktionen an jüngere Schülerinnen und Schüler weiter, zum Beispiel in der Woche vor den Osterferien. „Die Idee ist, eine gesunde Portion Misstrauen zu vermitteln, dass gerade jüngere Schülerinnen und Schüler nicht alles glauben, was sie lesen, sondern nach und nach lernen, Fakten zu recherchieren“, erklärt Medienscout Lilli aus der zehnten Klasse.

Schulleiter Burkard Eichelsbacher ist überzeugt, dass demokratische Erziehung nur dann gelingen kann, wenn Schülerinnen und Schüler lernen, mit Fake News umzugehen und grundlegende Recherchekompetenz zu erlangen.

Das Wahlfach wird seit diesem Schuljahr am Gymnasium Eckental angeboten.

Es begegnet dem Trend, dass junge Menschen zwischen 14 und 29 Jahren inzwischen im Durchschnitt 69 Minuten täglich aus Social Media unterwegs sind, so das Ergebnis der ARD/ZDF-Onlinestudie 2023.



Was ist wahr, was ist falsch? Darüber informierten Medienscouts ihre Mitschüler am Gymnasium Eckental - unter anderem im Kostüm des „Fake-Hasen“.

Foto: Niko Engelhardt